Neues Medikament: Eribulin (Halaven)

bcaction.de/chemo-eribulin

13. Mai 2011

(Last Updated On: 17. November 2014)
Seit März 2011 ist das neue Medikament Eribulin (Handelsname Halaven) zur Behandlung von lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem Brustkrebs zugelassen. Das Medikament ist zugelassen für Krankheitsfälle, bei denen die Krankheit trotz einer oder mehrerer Chemotherapien mit einem Anthrazyklin und einem Taxan weiter fortgeschritten ist.

In der Rubrik „Frühbewertung von Arzneimitteln“ stellt gesundheitsinformation.de seit Januar 2012 einen umfassenden Beitrag zu Eribulin (Halaven) bei Brustkrebs bereit, die zuletzt am 3. November 2014 aktualisiert wurde. Gesehen wird ein geringer Zusatznutzen bei einigen Patientinnengruppen.

Mit einer Presseinformation vom 03.11.2014 informiert das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) nun über die Wirkungsweise des Medikaments: Eribulin bei Brustkrebs: Bei bestimmten Patientinnen überwiegen positive Effekte, bei anderen negative.

Die Kosten für sechs Behandlungszyklen belaufen sich lt. Information zu neuen Arzneimitteln der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ) auf rd. 15 bis 18.000 Euro für sechs Behandlungszyklen. Dort können auch unerwünschte Arzneimittelwirkungen (Nebenwirkungen) nachgelesen werden.

Stand Mai 2011

> „Offenbar ist die Entwicklung von Substanzen mit klassisch zytostatischer Wirkungsweise auch heute noch sinnvoll.“

schreibt Josef Gulden im Deutschen Ärzteblatt unter Bezugnahme auf einen Artikel vom 11.03.2011 im Lancet. Die Embrace-Studie von Eisai-Pharma ist im europäischen EUDRACT Register für klinische Studien verzeichnet (Suche nach Embrace). Die Kaplan-Meier-Kurve im Deutschen Ärzteblatt bietet dennoch mehr Anlass zu Traurigkeit.

Die Arzneimittel-Kommission der Deutschen Ärzteschaft und das IQWiG haben frühere Bewertungen, die keinen Beleg für einen Zusatznutzen des Medikaments und sogar höheren Schaden als Nutzen sahen, mittlerweile vom Netz genommen.

[Text zuerst veröffentlicht am 13.05.2011, zuletzt aktualisiert am 15.11.2014]